

MERKBLATT «GENUSSWOCHE ZÜRIOBERLAND»

Die Genusswochen erfreuen jedes Jahr mehrere tausend Gäste und bieten den Betrieben eine Plattform mit viel Sichtbarkeit. Echte Regionalprodukte stehen dabei im Rampenlicht. Das zeichnet diese Anlässe aus.

Eckpunkte

- Der Anlass findet in der jeweils vorgegebenen Zeitspanne statt.
- Die Anlissanmeldung erfolgt via Formular auf der Website von zuerioberland.ch.
- Die Anmeldung ist nach Zahlungseingang definitiv. Eingang ist Ende April des jeweiligen Jahres.
- Jeder Betrieb hat die Möglichkeit, mehrere Anlässe anzubieten. Unterscheiden sich diese im Inhalt (nicht nur im Austragsdatum), zählen sie als separate Anlässe. Sie werden entsprechend beworben und abgerechnet.

Anlass-Kategorien

1. Herstellung eines Regionalproduktes (ev. Degustation dieser möglich)
Beispiel: Wurstkurs, Backstube erleben
2. Führung durch die Produktionsstätte, wo Regionalprodukte hergestellt werden / Degustation von Regionalprodukten
Beispiel: Käseführung mit anschliessendem Bier & Käse Tasting, Weindegustation und Führung im Rebberg
3. Menü, welches aus mindestens 80% Regionalprodukte besteht.
Beispiel: Genussmenü, Gschwelli & Chäs

Als Regionalprodukte bei verarbeiteten Gerichten gelten:

- Produkte mit der Auszeichnung «us em Zürioberland»
- Urprodukt (z.B. Gemüse) kommt aus dem Dorf oder Nachbarsdörfern
- Verarbeitetes Produkt aus mehrheitlich regionalen Zutaten (z.B. Wurst aus regionalem Fleisch, Gebäck aus regionalem Getreide)

Organisatorisches

- Die Anmeldung der Gäste erfolgt ausschliesslich über das Online-Buchungssystem «e-guma», welches von der Standortförderung Zürioberland zur Verfügung gestellt wird. Missachtungen dieser Vorgabe haben ab 2025 finanzielle Konsequenzen.
- Die 5 % Kommission für die Buchung über e-guma trägt der Betrieb (bitte im Angebotspreis berücksichtigen).
- Die Betriebe senden das Gut-zum-Druck ihrer Werbemittel an info@zuerioberland.ch. Innert max. fünf Arbeitstagen erfolgt eine Rückmeldung. Zur Unterstützung bieten wir eine Vorlage für Menükarten an.
- Bitte liefern Sie die Informationen rechtzeitig, damit der Zeitplan eingehalten werden kann. Fehlende Informationen zum Anlass seitens Betriebs können zu Verspätung in der Kommunikation (z.B. spätere Aufschaltung im Buchungssystem, Nicht-Berücksichtigung im Flyer) führen.